

# Märchenhafte Grundschule

BETZDORF. Unter dem Motto "Märchen" stehen die Projektstage an der Martin-Luther-Grundschule Betzdorf. Vom dicken Pfannkuchen über Schneewittchen bis zum Marionettentheater reicht das Spektrum der Schülerarbeiten. Die Ergebnisse werden am Samstag, 21. Mai, von 8.10 bis 12.10 Uhr vorgestellt.

RZ Altenkirchen vom Freitag, 20. Mai 2005, Seite 22 (0 Views)

## Märchenhafte Vorführungen von Betzdorfer Grundschulern

Ergebnisse der Projektstage an der Martin-Luther-Grundschule vorgestellt

BETZDORF. Wer seine bösen Träume vom "Traumfresserchen" fangen lassen wollte, hatte am Samstag dazu jede Gelegenheit: Die 340 Schülerinnen und Schüler der Betzdorfer Martin-Luther-Grundschule präsentierten die Ergebnisse ihrer "Märchen"-Projektstage. Eine Woche lang wurde gebastelt, geprobt und viel gelacht.

Ob modern oder klassisch, jede Erzählung passte in diesen Rahmen. Handwerklich begeisterte Kinder konnten sich zum Beispiel in der Marionettenwerkstatt austoben: Dort erzählte das Märchen "Die Kristallkugel" von Hexen, Riesen und dem Feuervogel. Diesen Figuren gaben die Schüler eine neue Gestalt. Abwechslung boten zahlreiche Vorführungen in der Turnhalle oder in einigen Klassenräumen: Schon am Morgen hatten die "Orientsternchen" unter der Leitung von Marlies Theillout ihren großen Auftritt. Ihre Tänze erzählten Geschichten aus 1001 Nacht.

Im "Märchen-Kino" gab es keine freien Plätze mehr: Gemeinsam mit ihren Lehrern hatten die kleinen Medienbegeisterten sogar einen eigenen Film kreiert. Schattentheater und türkische Tänze rundeten das Programm ab. Für alle, die nach den vielen Vorstellungen Hunger bekamen, hatten die Köche der Schulküche natürlich keine herkömmlichen Speisen bereitet. "Der süße Brei" oder "Versteckte Würstchen" standen auf der Speisekarte.

"Märchen bieten eben für alle etwas", erklärte Schulleiterin Marie-Luise Hees-Groß. In einer Fachkonferenz sei das Thema beschlossen worden. Das Tolle an den Geschichten sei, dass sich am Ende immer alles zum Guten wende. Gewaltvorwürfe, vor allem bei den Grimmschen Erzählungen, seien indiskutabel. Durch die Projektstage habe die Grundschule ein anderes Aussehen bekommen.

Im Eingangsbereich der Schule ist ein Märchenwald entstanden: Zur Entspannung dienen ein kleiner Wasserfall und der "Arbeitsplatz des Königs". Kurz vor den Sommerferien sollen die Schüler noch einmal "Schule der besonderen Art" erleben, wie Hees-Groß mitteilte: Zum Thema "Gesundheit" werden eine Woche lang Arbeitsgruppen gegründet. (stb)

RZ Betzdorf vom Dienstag, 24. Mai 2005, Seite 20 (0 Views)